50 Jahre DLRG Ortsgruppe Sulzbach

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.





1952-2002



50 Jahre



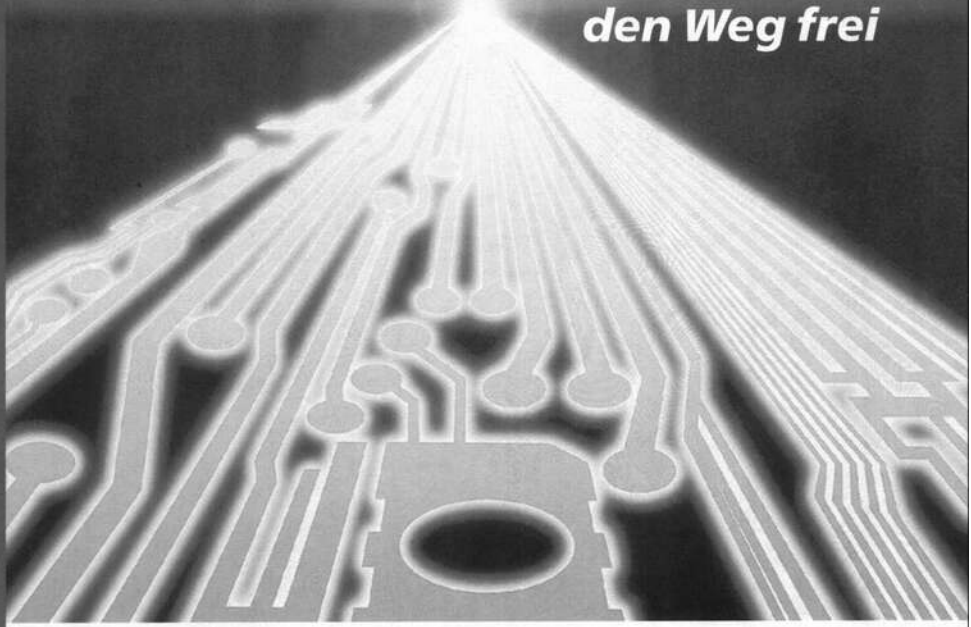
Ortsgruppe Sulzbach

Samstag, 26. Oktober 2002

Onlinebanking

www.vb-sulzbachtal.de

Wir machen den Weg frei



Sie möchten Ihre Bankgeschäfte unabhängig von Raum und Zeit erledigen. Mehr darüber erfahren Sie auf unserer Internetseite oder von unseren Kundenberatern!

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft sicher

Volksbank Sulzbachtal eG

Grußwort



Der Ortsgruppe Sulzbach entbiete ich zu ihrem 50jährigen Bestehen die besten Glückwünsche des Landesvorstandes der DLRG-Saar.

Ich verbinde diese Glückwünsche mit dem aufrichtigen Dank an alle, die sich seit der Gründung der Ortsgruppe für unsere gemeinsame Sache engagiert haben - vom Gründer der OG, Sportlehrer Karl-Heinz Kaufmann, bis zum heutigen Vorsitzenden Frank Bohr samt allen ihren ehemaligen oder noch aktiven Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Nur dank dieser gemeinsamen Anstrengungen konnte die OG Sulzbach über fünf Jahrzehnte diese erfolgreiche Arbeit leisten und zugleich zu einem wichtigen Bestandteil des Gemeinschaftslebens in der Stadt Sulzbach werden.

Auch für das Engagement auf überörtlicher Ebene danke ich ganz herzlich. Im Bezirk ebenso wie auf Landesebene haben stets Mitglieder der Ortsgruppe an herausgehobener Position in der DLRG des Saarlandes mitgewirkt. Vor allem auch in der DLRG-Jugend des Landes waren Sulzbacher stets aktiv. Es kommt daher nicht von ungefähr, dass mit Andreas Monstadt der Vorsitzende der Landesjugend aus der Ortsgruppe Sulzbach kommt und mit Silvia Felten sowie Daniela Weirich zwei weitere junge Mitglieder der OG Sulzbach auf Landesebene wichtige Funktionen wahrnehmen.

Ich wünsche der Ortsgruppe Sulzbach für die Zukunft weiterhin so viel Erfolg und Freude bei der Arbeit für die DLRG und hoffe, dass die Zusammenarbeit mit dem Landesverband auch in den kommenden Jahren so positiv und konstruktiv sein wird wie bisher!

Dr. Gerd Bauer
Landesverbandspräsident

Autohaus Ulrich GmbH



Neuwagen

Jahreswagen

Gebrauchtwagen

Über 20 Jahre Nissan-Partner im Sulzbachtal

Grühlingstraße 96 /66280 Sulzbach

Telefon (06897) 89157
Telefax (06897) 841871

Grußwort



Wenn die DLRG Ortsgruppe Sulzbach in diesen Tagen auf ein 50jähriges Bestehen zurückblicken kann, ist dies Grund zur Freude und zum Feiern.

Das 50jährige Jubiläum steht zugleich für 5 Jahrzehnte ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt.

Doch in der heutigen Zeit ist ein solches ehrenamtliches Engagement für viele keine Selbstverständlichkeit mehr. Aber wird nicht gerade unsere demokratische Gesellschaftsordnung in entscheidendem Maße vom Mitwirken und Handeln der Bevölkerung getragen?

Allen Mitgliedern der Ortsgruppe, besonders denen, die die oft undankbare Vorstandsarbeit leisten, gebührt für ihre Arbeit, ihr Engagement und ihre Tatkraft Lob und Anerkennung und meinen herzlichsten Dank.

Im Auftrag des Stadtrates und im Namen der Bürgerinnen und Bürger von Sulzbach beglückwünsche ich die DLRG Ortsgruppe zu ihrem 50jährigen Jubiläum. Wir können dies in dem sicheren Bewusstsein tun, dass die DLRG auch in Zukunft ein wertvoller Bestandteil im Vereinsleben und im Katastrophenschutz unserer Stadt sein wird.

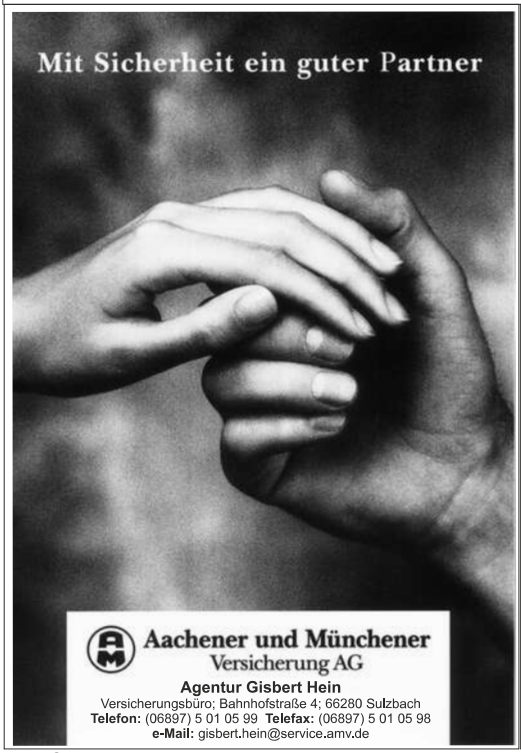
Hans-Werner Zimmer
Bürgermeister der Stadt Sulzbach

Honecker-Optik GdBR

Inh. Iris Liebetrau & Heike Markert • Optikermeisterinnen

Am Markt • 66280 Sulzbach
Tel./Fax 0 68 97 / 21 36

Fachgeschäft mit dem schnellen Service.
Schauen Sie mal vorbei.



Aachener und Münchener
Versicherung AG
Agentur Gisbert Hein
Versicherungsbüro; Bahnhofstraße 4; 66280 Sulzbach
Telefon: (06897) 5 01 05 99 **Telefax:** (06897) 5 01 05 98
e-Mail: gisbert.hein@service.amv.de



MM Markus Meiser
Geschenkartikel
... das besondere Geschenk

Tiffany, Glaskunst, Bleiverglasung
Windlichter, Fensterbilder,
Lampen, indiv. Anfertigungen ...

Öffnungszeiten
mittwochs und samstags 10 – 12 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Rathausstraße 8
66287 Quierschied
Tel. 06897/6 32 56
Mobil 0177/20 555 61

Reines Kunsthandwerk
aus eigener Herstellung

Grußwort



Das 50-jährige Jubiläum der DLRG-Ortsgruppe Sulzbach ist für mich als Bezirksleiter ein willkommener Anlaß, neben den Wünschen für die kommenden Jahre für die bisher geleistete Arbeit recht herzlich zu danken.

Wenn die Ortsgruppe Sulzbach am 26.10.2002 ihren Festtag feiert, kann sie auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Gegründet im Jahre 1952, als eine Gliederung der SLRG, wurde sie im Rahmen der politischen Eingliederung des Saarlandes am 25.05.1957 in die DLRG zurückgeführt.
In der Folgezeit trugen Mitglieder der Ortsgruppe Sulzbach in vielen Bereichen des Bezirks Saarbrücken, auch in Leitungsfunktionen, Verantwortung.
Besonders hervorzuheben ist der Einsatz und das Engagement der DLRG-Jugend der OG Sulzbach, die Vertreter bis in die Spitze des Bezirks und des Landesverbandes entsendet. Damit ist ein guter Grundstein dafür gelegt, in Zukunft weiter erfolgreich zu sein. Nicht umsonst gehört die Ortsgruppe Sulzbach mit über 300 Mitgliedern zu den stärksten des Bezirks.

Ich danke nochmals der Ortsgruppe Sulzbach für die gute vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Bezirk Saarbrücken in der Vergangenheit und verbinde damit die Hoffnung und Erwartung, dass die Ideale der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft auch in der Zukunft hochgehalten und weiterentwickelt werden. Dabei ist es mir allerdings auch bewußt, dass dies gerade in unserer Zeit nicht immer leicht ist.

Werner Kaspar
Bezirksleiter



Weinvertrieb Roland Kopp



Grühlingstr. 126 • 66280 Sulzbach

Tel. 06897 / 5 19 96 • Fax 56 97 17 u. 81 27 85

Handy 0172 / 6519403

Unsere Serviceleistungen für unsere Kunden:

Gerne übernehmen wir für Sie die komplette Abwicklung von Präsent-Aktionen. (z.B. an Ihre Kunden und Geschäftspartner)

Rufen Sie uns einfach an oder senden Sie uns ein Fax

DROGERIE STEIN

Grühlingstraße 84
66280 Hühnerfeld
Tel. + Fax 0 68 97 / 34 40

Tapeten - Farben - Bodenbeläge

Wir verlegen sämtliche Bodenbeläge

Fotoservice - Parfümerie - Geschenkartikel

Geschenkhaus W. Licht

Uhrmachermeister und Juwelier

Uhren - Schmuck - Trauringe - Bestecke

Für Vereinsbedarf:

Pokale, Standplaketten, Wandteller, Wappenteller, Medaillen und Urkunden

Preiswerte Gravurausführungen

Sulzbachtalstraße 61 • Sulzbach • Tel. 0 68 97 / 27 53

Grußwort



Das 50-jährige Bestehen eines Vereines zu feiern ist schon ein Ereignis. 50 Jahre stehen jedoch auch für unzählig geleistete Stunden bei Ausbildungen, Wachdiensten, Wettkämpfen und Übungen. Meinen Dank für die geleistete Arbeit möchte ich an dieser Stelle an den Vorstand, die Übungsleiter und alle Helfer richten.
Nicht zu vergessen an dieser Stelle die Freunde, Ehepartner und Eltern, die auf so manche gemeinsame Stunde verzichtet haben.

Mit dem Bau des Hallenbades erlebte unsere Ortsgruppe einen Aufschwung, der bis heute angehalten hat. Andere Ortsgruppen im Landesverband Saar waren durch die Schließung von Hallenbädern gezwungen ihren Betrieb einzustellen oder mit erheblichem Aufwand in andere Schwimmbäder auszuweichen. Folgen davon sind abnehmende Mitgliederzahlen, hohe finanzielle Mehrbelastungen sowie eingeschränkte Trainingsmöglichkeiten.
In der heutigen Zeit ist es durch die Vielzahl der Freizeitangebote schwierig für Vereine und Organisationen neue Mitglieder zu werben und Interesse an unserer Arbeit zu wecken. Der für mich wichtigste Punkt hierfür sind geeignete Übungs- und Trainingsmöglichkeiten. Diese stehen unserem Verein in Sulzbach hinreichend zur Verfügung.
An dieser Stelle möchte ich meinen Dank für die gute Kooperation und Unterstützung an die Stadt Sulzbach und die Stadtwerke richten.

Frank Bohr
Vorsitzender

Kaltnaggischer Partyservice

TuS Herrensohr
06897-72681



06897-766511
Zum Schlösschen

Clubheim
TuS Herrensohr



Tel. 08697-72681
unsere Küche ist geöffnet
Dienstag bis Samstag ab 18 Uhr
Sonntag von 11.30 bis 14 Uhr
und ab 18 Uhr
Ruhetag: Montag

Wir backen -
Sie genießen!

Café
Pitz
Bäckerei
Konditorei

Sulzbacherweg 12
66280 Neuweiler
Tel. 06897/2796 Fax. 06897/52369

Blumen Creativ



Inh.: Isabelle Kreber
Trenkelbachstraße 1
66280 Hühnerfeld
Telefon 0 68 97/56 97 49

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Die DLRG ist eine gemeinnützige, selbständige Organisation und arbeitet ehrenamtlich mit freiwilligen Helfern. Die Aufgabe der DLRG ist die Schaffung und Förderung aller Einrichtungen und Maßnahmen, die der Bekämpfung des Ertrinkungstodes dienen. Zu den Aufgaben der DLRG gehören insbesondere:

- Aufklärung der Bevölkerung über Gefahren am und im Wasser, die schon bei unseren Kleinsten mit Baderegeln anfängt.
- Anfängerschwimmkurse für Kinder und Erwachsene.
- Aus- und Fortbildung von Schwimmern und Rettungsschwimmern.
- Aus- und Fortbildung von Bootsführern, Funkern, Tauchern und Rettungstauchern auf Lehrgängen, die von Bezirk und Landesverband durchgeführt werden.
- Planung und Organisation des Rettungswachdienstes im Freibad Sulzbach, Losheimer Stausee, Bostalsee sowie Nord- und Ostsee.
- Mitwirkung bei der Abwendung und Bekämpfung von Katastrophen am und im Wasser.
- Natur- und Umweltschutz am und im Wasser durch Aufklärung der Bevölkerung über umweltgerechtes Verhalten.
- Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter.
- Entwicklung und Prüfung von Rettungsgeräten und Rettungseinrichtungen.
- Wissenschaftliche Forschung auf dem Gebiet der Wasserrettung.
- Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Organisationen und Institutionen. Die DLRG ist Mitglied des Deutschen Sportbundes, der Fédération Internationale de Sauvetage Aquatique sowie der World Life Saving. Außerdem ist die DLRG Sulzbach Mitglied im Katastrophenschutzverband und führt

möbelhaus BERG gmbh schreinerei

66280 sulzbach • quierschiederweg 2b

telefon 0 68 97 24 85 • fax 5 64 29

Die Aktivitäten der Ortsgruppe Sulzbach

Jeden Montag findet im Vopeliusbad Sulzbach unser Training statt:

- 16:00 - 19:00 Uhr Anfängerschwimmkurse für Kinder und Erwachsene
- 16:00 - 18:00 Uhr Training für Anfänger und Fortgeschrittene
- 18:00 - 20:00 Uhr Rettungsschwimmausbildung
- 20:00 - 21:00 Uhr Training für Rettungsschwimmer
- 19:15 - 19:45 Uhr Wassergymnastik und Aquajogging

Darüber hinaus bietet die Ortsgruppe Sulzbach noch weitere Aktivitäten:

- theoretische Aus- und Fortbildung im Schulungsraum in der Dr.-Wolfgang-Krämer Schule in Schnappach
- Durchführung von Wasserrettungsdienst im Freibad Sulzbach und an den Badeseen des Saarlandes (Losheimer Stausee und Bostalsee)
- Teilnahme am Wasserrettungsdienst an Nord- und Ostsee
- Teilnahme und Durchführung von Rettungsschwimmwettkämpfen
- Teilnahme am Ostsee-Jugendzeltlager der DLRG-Jugend Saar in Behrensdorf
- Nachtwanderungen (z.B. im Ruhbachtal)

Wenn auch Sie an unseren Aktiviäten teilnehmen wollen, dann kommen Sie doch einfach montags während unserer Trainingszeiten ins Vopeliusbad Sulzbach. Wir stehen Ihnen auch für Fragen gerne zur Verfügung.



Wasserrettungsdienst am Losheimer Stausee

CITY-CAR-service GmbH

Kfz-Meisterbetrieb
Gebrauchtwagen und Roller
An- und Verkauf

Unsere Leistungen:

- Unfall-Service
- AU und TÜV
- Kupplungsdienst
- Achsvermessung
- Auspuff-, Stoßdämpfer- und Ölwechselsofortdienst
- Glasreparaturen aller Art
- Klimaanlagen-Service

Wir warten und reparieren fast alle Markenfabrikate - schnell und professionell. Das macht uns so günstig!

Viel Leistung für wenig Geld



66280 Sulzbach • Goldene-Au-Str. 1 • Tel. (0 68 97) 23 30 + 38 02 • Fax (0 68 97) 23 28

netz werk TECHNIK

Peter Merten

Server, Dienstleistungen und Software sind wie gute Maßanzüge.

Passend müssen Sie sein.

Wir helfen Ihnen dabei, das Passende zu finden.

Bussardweg 5
66333 Völklingen

Telefon 06898 / 169846
Fax 06898 / 169847

Info@PM-Netzwerktechnik.de
Www.PM-Netzwerktechnik.de

Vereinschronik

Da von früheren Zeiten keine genauen Aufzeichnungen existieren ist eine chronologische Auflistung erst ab 1972 möglich.
Schon lange vor der Gründung der Ortsgruppe waren es Schwimmmeister der Stadt Sulzbach, die in den von ihnen betreuten Schwimmbädern DLRG-Ausbildung betrieben. Diese Schwimmmeister waren Herr Breyer, Herr Scherer, Herr Diehl, Willi Roth, Hans Hahn und Max Bellhomme, die während ihrer Dienstzeit Schwimmprüfungen abgenommen und die entsprechende Ausbildung vermittelt haben.

Am 01.01.1952 gründete der Sportlehrer Karl-Heinz Kaufmann, der bei der damaligen Bergschule (heutige Bergingenieurschule) beschäftigt war, die Ortsgruppe Sulzbach.
In dieser Zeit gab es im Saarland keine DLRG, da der Zweite Weltkrieg neue Gegebenheiten geschaffen hatte. Hier existierte damals die SLRG, die sich jedoch in ihrem Gesamtprogramm nicht von der DLRG unterschied.
Der leider schon verstorbene Karl-Heinz Kaufmann leitete die Ortsgruppe sechs Jahre lang und übergab sie 1959 an Edgar Schilling. Dieser führte dann die Ortsgruppe bis 1969. Im gleichen Jahr übernahm Horst Diehl die Ortsgruppe kommissarisch und übergab sie 1970 an HeinzTrauthwein.

Am 16.09.1972 erfolgte der Zusammenschluss der beiden Ortsgruppen Sulzbach und Altenwald zu einer Ortsgruppe, die gemeinsam den Namen OG Sulzbach übernahmen. Zum neuen Vorsitzenden wurde Heinz Trauthwein gewählt, dem nach langjähriger Tätigkeit in der DLRG am 02.11.1981 die Ehrenmitgliedschaft übertragen wurde.

Mit der Eröffnung des Sportzentrums Sulzbach im Oktober 1975 wurde uns erstmalig ermöglicht, denTrainingsbetrieb auch in den Wintermonaten aufrecht zu erhalten.
Dadurch stieg die Anzahl unserer Mitglieder von 150 auf 365 an und 1977 konnte unter der Leitung von Günter Zewe eine Jugendgruppe gegründet werden. Ab 1978 wurden mit der Jugendgruppe regelmäßig Ferienfahrten durchgeführt, z. B. nach Stühlingen, Kandern, Schöneberg-Kübelberg, Jägersburg, Bitburg und ins Waldachtal.

In der Zwischenzeit gab es am 01.09.1976 eine Ablösung im Vorstand. Zum 1. Vorsitzenden wurde Josef Hinterhölzl gewählt, der dieses Amt bis zum 17.07.1983 innehatte. Während seiner Amtszeit wurden im November 1978 die Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen erstmals von der OG Sulzbach ausgerichtet.
Ebenso wurde 1979 die Abteilung Rettungstauchen mit 4 Mitgliedern ins Leben gerufen.
Die bereits seit 1974 bestehenden kulturellen Aktivitäten wurden intensiviert und bis zum heutigenTag regelmäßig fortgeführt.

Am 17.07.1983 trat der frühere Leiter der Jugendgruppe (von 1976-1978) und 2. Vorsitzende Günter Zewe die Nachfolge von Josef Hinterhölzl als 1. Vorsitzender an.
In dieser Zeit wurden mehrere Aktivitäten durchgeführt und begleitet:

- 1983 wurde das Zeltlager des Jugend Rot-Kreuz Kreisverband Saarbrücken im Freibad Ruhbachtal unterstützt
- Besichtigung des Saarländischen Rundfunks
- 1986 und 1987 Katastrophenschutzübung mit DRK, DLRG, THW und Freiwilliger Feuerwehr
- 1987 Spielfeste der DLRG Jugend in den Freibädern Sulzbach und Ruhbachtal
- 1987 Badedisco im Freibad Sulzbach

1988 wechselte der Vorstand erneut, zum 1. Vorsitzenden wurde Frank Bohr gewählt.

Besonders erwähnen möchten wir, dass bis zum heutigen Tage die technische Ausrüstung auf Vordermann gebracht wurde.
So wurde zum Beispiel ein Wiederbelebungsphantom nach neuesten Richtlinien angeschafft. Des weiteren wurde ein PC gekauft, damit eine optimale Auswertung der Übungen am Wiederbelebungsphantom erfolgen kann und unsere Verwaltungsarbeiten effizienter werden konnten.

Aktivitäten des neuen Vorstandes waren zum Beispiel

- 1989 Teilnahme und Gewinn des 1. Preises bei der Sendung "Gruppen zu Gast" im Kraftpaket bei SR Europawelle Saar



1992 feierte die OG Sulzbach ihr 40jähriges Bestehen. Bis heute begleitete und führte die Ortsgruppe folgende Aktivitäten durch:

- 1993 Katastrophenschutzübung zusammen mit DRK, THW und Freiwilliger Feuerwehr; ebenfalls in diesem Jahr wurde das Hallenbad an die Stadtwerke übergeben
- 1995 wurde unser Vereinsraum in Schnappach renoviert, im gleichen Jahr wurde leider das Freibad Ruhbachtal geschlossen
- 2000 richtete die Ortsgruppe Sulzbach wieder die Landesmeisterschaft im Rettungsschwimmen aus, ebenso im Jahr 2002
- 2001 wurde das Hallenbad renoviert und nach langer Trainingspause das neue Vopeliusbad eingeweiht

In jedem Jahr richten wir Wasserrettungsdienst an den Stauseen in Losheim und Bosen für je ein Wochenende aus und sind in der Öffentlichkeit durch Veranstaltungen wie das Salzbrunnenfest, der Weihnachtsmarkt oder die Vereinsbörse präsent.

Martina Allgayer



1. gemeinsame Katastrophenschutzübung mit DLRG, DRK, THW und Freiwilliger Feuerwehr im Jahr 1993

Durch **L**angsames **R**etten **G**estorben?!? Nicht bei uns!
Erfolge der Ortsgruppe im Rettungssport

Die Aktivitäten der Ortsgruppe im Rettungssport (Einzel- oder Mannschaftswettkämpfe) entwickelten sich zunächst (wie in fast allen DLRG Ortsgruppen) zögernd. So wurde zum Beispiel erst ab 1973 nach bundeseinheitlichen Richtlinien für Einzel- und Mannschaftsrettungswettkämpfe geschwommen - "zur Förderung und Sicherung der Einsatzbereitschaft der Rettungsschwimmer", wie es in der Einleitung der Wettkampfregeln beschrieben ist. Durch die Eröffnung des Hallenbades im Sportzentrums Sulzbach am 17.10.1975 wurde ein regelmäßiges Training ermöglicht.

Die Ortsgruppe (OG) engagierte sich daraufhin in den folgenden Jahren zunehmend im Rettungssport. So richtete die OG 1978 und 1981 die Landesmeisterschaft (LM) im Hallenbad im Sportzentrum Sulzbach aus. Von 1984 an nahm die OG regelmäßig an den Bezirksmeisterschaften teil und wurde mehrfach ('87,'92-'98) die erfolgreichste Ortsgruppe im Bezirk Saarbrücken.

Ein Jahr nach der Einführung der HLW (Herz-Lungen-Wiederbelebung) im Regelwerk 1988 verbuchte die Ortsgruppe 1989 ihren bislang größten Erfolg und erreichte drei Landesmeistertitel. Marc Arand und Miriam Obermann siegten in der Altersklasse Schüler 2. Beide belegten außerdem mit der Schülermannschaft den ersten Platz. Durch ihren Titel erreichten sie die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften (DM) in Ludwigshafen. Miriam Obermann wurde 17.,Marc Arand konnte sich den 6.Platz erkämpfen und die Mannschaft errang den 19.Platz.

Auch in den folgenden vier Jahren waren Teilnehmer der Ortsgruppe Sulzbach bei den DM vertreten. Unsere Landesmeistermannschaft in der Altersklasse Jugend (m) konnte ihren Vorjahreserfolg wiederholen und erreichte bei den DM 1990 in München den 16. Platz.

Bei den LM 1991 konnten unsere Teilnehmer den Heimvorteil nutzen und drei Medaillen im Hallenbad Sulzbach erobern. Vizemeister Marc Arand qualifizierte sich für die DM in Warendorf und erreichte den 25. Platz.

1992 wurde das Regelwerk erneut überarbeitet und die HLW auf Bundesebene verbindlich eingeführt. Von 1992 bis 1998 war die OG Sulzbach die teilnehmerstärkste Ortsgruppe bei den Bezirksmeisterschaften -Einzel- des Bezirks Saarbrücken und damit auch die punktbeste OG (Summe der Gesamtpunkte ihrer Teilnehmer).

Bei den Landesmeisterschaften am 21.2.92 in Sulzbach wurde Marc Arand Meister in der Altersklasse Junioren und erzielte bei den DM '92 in Heidelberg den 22. Platz. Auch mit der Juniorenmannschaft wurde er Landesmeister und belegte den 22. Platz bei den DM.



Teilnahme der Ortsgruppe Sulzbach bei den Mannschaftsmeisterschaften des Saarlandes 2002



Rettungsübung als Training für den Wettkampf und den Ernstfall

1993 konnte Marc Arand seinen Vorjahreserfolg wiederholen und erreichte bei den dritten Landesmeisterschaften in Sulzbach in Folge erneut den Meistertitel in der Altersklasse Junioren. Er belegte bei den DM '93 in Bad Nauheim den 29. Platz.

Von 1994 bis 1998 war Stefanie Weirich die erfolgreichste Rettungssportlerin der Ortsgruppe. Sie verfehlte den Meistertitel 1994 in der AK Damen knapp: sie war erst in der dritten und letzten Disziplin auf den 2. Platz abgerutscht. Marc Arand erreichte zum Abschluß seiner Wettkampfteilnahmen in der starken Herrenkonkurrenz (in der der Saarsportler des Jahres 2001, Thorsten Laurent, den Titel gewann) den 4. Platz.

In den vier Folgejahren '95-'98 belegte Stefanie Weirich jeweils den ersten Platz in der Altersklasse Senioren SE20w, die Rettungssportlerinnen im Alter zwischen 20 und 24 Jahren umfasste. 1995 konnte leider keine Mannschaft der OG eine Medaille erringen.

Im Mannschaftsbereich konnte 1996 bei den LM zwei Medaillen gewonnen werden: Sowohl die Mannschaft Jugend (w) als auch die Senioren SM25m wurden Vizemeister in ihrer Altersklasse.
1997 erzielten ebenfalls zwei Mannschaften der OG Medaillen: Die Mannschaft Seniorinnen SM20w wurde Meister und die Senioren SM20 gewannen Bronze. Neben Stefanie gewann auch ihre Schwester Daniela Weirich die Goldmedaille (in der AK 30w) bei den LM '97 und '98. Die OG erreichte jeweils fünf Einzelmedaillen und belegte damit im Medaillenspiegel die Plätze 4 und 3. Die 14 Einzelteilnehmer machten die Ortsgruppe zur drittstärksten OG bei den LM '98. Im Mannschaftswettbewerb konnten zwei Bronze- (Schüler, Junioren) und eine Silbermedaille erzielt werden.

Nach zuletzt 1993 konnten sich 1999 erstmals wieder Rettungssportler der OG Sulzbach für die DM (in Bad Nauheim) qualifizieren. In der AK 17/18w belebte unser Team den ersten Platz bei den LM. Sie sicherte sich so mit den Teilnehmerinnen Martina Allgayer, Sabrina Gara, Janine Großmann, Stefanie Günther und Michaela Wilhelm die Teilnahme an den DM, bei der sie den 20. Platz erreichte. In der Einzelkonkurrenz erreichte Heike Winkler in der AK 30w vor Daniela Weirich die Goldmedaille.

2000 konnte die Mannschaft AK 17/18w ihren Vorjahreserfolg leider nicht wiederholen und belegte den zweiten Platz bei den LM. Bei den 6. LM im Sulzbacher Hallenbad konnte leider kein Teilnehmer der OG den Heimvorteil nutzen und eine Medaille gewinnen. Ein "Trostpflaster" gab's für Stefanie Günther, die trotz des undankbaren 4. Platzes in der AK 15/16w, eine Siegertrophäe mit nach Hause nehmen konnte. Bei der HLW hat sie mit nur 3 kleinen Fehlern die beste Leistung aller Teilnehmer aller Altersklassen erbracht, so dass ihr der Wanderpokal für den Sieger des HLW-Wettbewerbes sicher war.

Im vorigen Jahr konnte Stefanie Günther den dritten Platz erzielen, womit sie zu den stärksten Rettungsschwimmerinnen des Landesverbands zählt. Sie nahm mit der neugegründeten Damen-Mannschaft des LV Saar e.V. am internationalen Deutschlandpokal in Warendorf teil und belegte in der Gesamtwertung Einzel den 91. Platz (von 96 gestarteten Teilnehmerinnen). Leider konnte erstmals seit über zehn Jahren keine Mannschaft der Ortsgruppe an den LM teilnehmen.

Mit der insgesamt siebten Landesmeisterschaft in Sulzbach am 15./16. Juni 2002 liegt Sulzbach an zweiter Stelle (hinter Völklingen) in der Liste der häufigsten Austragungsorte. Stefanie Günther erreichte eine der beiden Silbermedaillen Einzel der OG Sulzbach und konnte den Heimvorteil leider nicht so ganz wie gewünscht nutzen. Die Seniorenmannschaft AK 120m konnte ebenfalls die Silbermedaille für die Ortsgruppe gewinnen.

Nach der steigenden Formkurve zu urteilen, könnte Stefanie Günther nach den Plätzen vier ('00), drei ('01) und zwei ('02) im nächsten Jahr den Sprung nach ganz oben auf das Siegertreppchen schaffen - die starke Konkurrenz in der offenen Altersklasse wird es ihr aber wohl nicht so leicht machen.

.

Andreas Monstadt



Durchführung der Herz-Lungen-Wiederbelebung als Bestandteil des Rettungswettkampfes

Keine Angst vor Wasser - so geht's!

Wenn Kinder schwimmen lernen, ist der wichtigste Punkt, dass sie keine Angst vor dem Wasser haben. Nur dann können sie sich unbefangen in dem nassen Element bewegen und unverkrampft all das erlernen, was zum Schwimmen nötig ist. In der Theorie ist dies leicht gesagt, doch was tut man, wenn ein Kind "wasserscheu" ist?
Im Idealfall tritt diese Scheu gar nicht erst auf. Hier können Eltern zu Hause ihr Kind behutsam und spielerisch mit dem Element vertraut machen. Gemeinsam mit den Eltern in der Badewanne spielen, bereitet jedem Kind Freude. Wichtig ist, dass das Kind einen stabilen Sitz in der Wanne hat. Viele Kinder erschrecken sich sehr, wenn sie aus Versehen abrutschen und mit dem Kopf untertauchen. Vorsichtig sollte auch mit der Duschbrause umgegangen werden. Sicherlich ist sie ein hilfreiches Mittel zur Wassergewöhnung. Arme und Beine lässt sich jedes Kind abbrausen, gefolgt von Bauch und Rücken. Aber der Kopf kostet oft Überwindung, doch mit behutsamem Heranführen ist dies auch kein Problem, wenn die Übungs-Teilschritte in der Badewanne ohne Probleme durchgeführt werden können.
Den Einstieg in die Wanne erleichtern Spielzeuge, die auf dem Wasser schwimmen. Bunte Gegenstände lenken das Kind von den ungewohnten Reizen ab: Man darf nicht vergessen, dass der Aufenthalt im Wasser gänzlich andere Gefühle auf der Haut hervor ruft als die Luft: Das Wasser übt Druck aus, es hat eine andere Temperatur, es spritzt und es bremst Bewegungen. Und all diese Gegebenheiten sind Kindern erst einmal fremd.
Hat das Kind sich eingewöhnt, können spielerisch schwierigere Aufgaben angeboten werden. Bei diesen sollte jedoch daran gedacht werden, dass Badezusätze oft in den Augen brennen. Auch Erwachsene werden selten freiwillig in einem Schaumbad das Gesicht ins Wasser tauchen und die Augen unter Wasser öffnen.
Eltern und Kinder können Gegenstände durch das Wasser oder Löcher ins Wasser pusten. Hierbei kommen die Kinder langsam mit dem Gesicht näher an die Wasseroberfläche heran und teilweise wird es sich nicht vermeiden lassen, dass das Wasser etwas spritzt. Da dies aber zum Spiel gehört, tolerieren die Kinder das Spritzwasser oft. Als nächstes kann dann das Gesicht gewaschen werden: Zuerst die Wangen, dann der Mund, die Stirn und schließlich das ganze Gesicht. Viel Spaß bereitet es Kindern auch, den Mund ins Wasser zu tauchen und "Blubberblasen" zu machen, indem sie in das Wasser ausatmen. Bereiten diese Schritte keine Schwierigkeiten, können die Kinder langsam das Gesicht ins Wasser tauchen und eventuell die Augen unter Wasser öffnen, um ein Spielzeug unter Wasser anzusehen.
In der Badewanne ist oft auch Platz, sich im Sitzen mit den Armen hoch zu drücken und den Po und die Beine vom Boden zu lösen. So erfährt das Kind, dass das Wasser trägt und nur wenig Kraft nötig ist, sich oben zu halten. Diese so genannte Teilschwebe lässt sich auch in Bauchlage durchführen: Das Kind dreht sich auf den Bauch und stützt sich mit den Armen so ab, dass Bauch und Beine schweben.
Ist keine Badewanne vorhanden, wird die Duschwanne mit Beschlag belegt und sollte auch dies nicht möglich sein, tut es eine große Schüssel mit Wasser. Schüsseln eigene sich auch gut für kleine Spiele zwischendurch: kleine Boote pusten, Löcher ins Wasser pusten, das Gesicht waschen es ist viel machbar!

Ähnlich wie hier geschildert führt die DLRG ihre Schwimmkurse durch. Spiel und Spaß stehen für die Kinder im Vordergrund und in der Gruppe lassen sich viele Ängste leichter überwinden. Durch einen kindgerechten Aufbau der Kurse sind oft schnell Fortschritte sichtbar, und sei es nur, dass ein äußerst ängstliches Kind es wagt, das Gesicht ins Wasser zu tauchen!
Noch ein kleiner Hinweis: Seien Sie Ihren Kindern so gut wie möglich ein Vorbild! Es wäre schön, wenn alles, was Sie von Ihrem Kind verlangen, auch für Sie selbstverständlich wäre. Kinder ahmen ihre Eltern sehr oft nach und orientieren sich an ihren Verhaltensweisen. Wenn Sie sich vor Spritzwasser scheuen, wird auch Ihr Kind sich ähnlich verhalten. Gerade sehr kleine Kinder imitieren ihre Eltern in starkem Maße. Daher möchten wir Sie bitten: Machen Sie sich diese Tatsache bewusst, wenn Sie das nächste Mal mit Ihrem Nachwuchs in die Wanne oder gar ins Schwimmbad gehen und beobachten Sie einfach einmal, wie Sie sich in Bezug auf Wasser verhalten!

Silvia Felten



Spielerische Wassergewöhnung in der Anfängerschwimmausbildung

Bilanz der letzten zehn Jahre

Schwimmprüfungen

937 Seepferdchen
431 Deutscher Jugendschwimmpass Bronze
175 Deutscher Jugendschwimmpass Silber
88 Deutscher Jugendschwimmpass Gold

Rettungsschwimmprüfungen

57 Deutscher Rettungsschwimmpass Bronze
89 Deutscher Rettungsschwimmpass Silber
11 Deutscher Rettungsschwimmpass Gold

Sonderausbildungen

5	Lehrschein	(insgesamt gültige: 10)
4	Bootsführer	(insgesamt gültige:6)
6	Gerätetaucher	(insgesamt gültige: 11)
2	Rettungstaucher	(insgesamt gültige:3)

Werden auch Sie Mitglied der DLRG Ortsgruppe Sulzbach

Wir danken

an dieser Stelle allen Inserenten und Gönnern für ihr freundliches Entgegenkommen, wodurch es uns möglich wurde, diese Festschrift herauszubringen.

DLRG Ortsgruppe Sulzbach

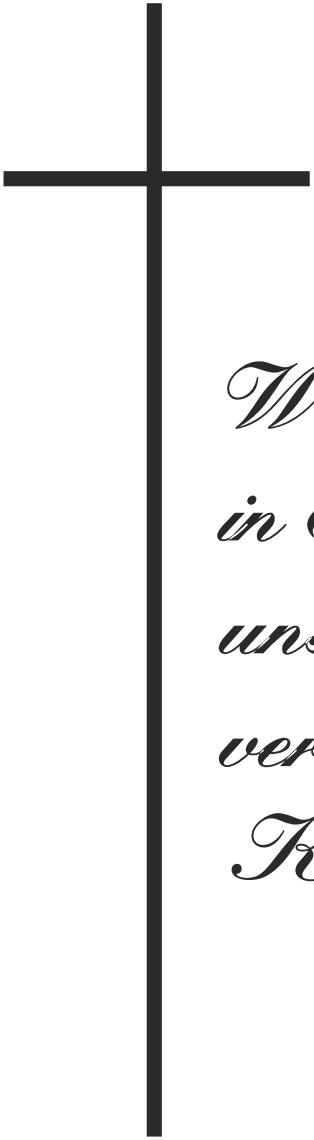
Wir bitten

unsere Leser, bei Einkäufen und Aufträgen unsere Inserenten zu berücksichtigen.

Herausgeber: **DLRG Ortsgruppe Sulzbach**
Telefon: 0175 / 540 81 24

Redaktion: **Ralf Monstadt**

Druck: **Druckerei Gara**
66280 Sulzbach
Telefon: 06897 / 5 18 72
Handy: 0177 / 593 85 31



Wir gedenken
in Ehrfurcht
unserer
verstorbenen
KameradInnen.


Nähe ist
Sicherheit.
STADTWERKE
Sulzbach/Saar
GmbH
WIR SIND VON HIER.